

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG

Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 27. April 1978, 7.45 Uhr:

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag hat eine schwache Störung unser Gebiet erreicht. In der Westhälfte Tirols hat bereits Niederschlag, oberhalb ca. 1800 m als Schnee, eingesetzt. Der Zuwachs ist vorerst noch unbedeutend. Auf den Bergen wehen schwache Winde aus unterschiedlichen Richtungen.

Der geringe Niederschlag und die meist fehlende Sonneneinstrahlung lassen heute nur in Ausnahmefällen Selbstauslösung von kleinen Lawinen erwarten. Auch für hochgelegene Verkehrswege ist kaum Lawinengefahr möglich.

Im Tourenbereich bleibt die günstige Situation weiter bestehen. Nur in nord- und ostseitigen Kammlagen ist auf einzelne labil gebliebene Schneebretter und im Steilgelände auf kleine Kockerschneelawinen zu achten. Bei sorgfältiger Routenwahl bestehen allgemein günstige Tourenbedingungen.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Dienstag, 27. April 78 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: *unbedeutend, Gasher-Spuren*
Wind: *Schwach aus unterschiedl. Richtungen*
Temperatur in 2.000 m: *-3 bis +1 Grad*
in 3.000 m: *-9 bis -6 Grad*

Wetterlage: *durch schwachen Störungseinfluss*
..... *mehrfach Schauer*

Lawinensituation Straße: *keine Selbstentloosung*
..... *von Lawinen möglich*

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: *geringer*
..... *Schneebruch Gefahr in nord- und ostseitigen*
..... *Kanalarbeiten ^{kleine} Lockerschneelawinen in*
..... *Steileböden*

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153